



Büro Landrat	Vorlagenart	Vorlagennummer
Aktenzeichen: 01 Datum: 17.06.2010 Sachbearbeiter/in: Britta Ammoneit	Antrag	2010/146
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke vom 16.06.2010 (Eingang: 16.06.2010);
LüneMarathon und HeideCyclastics

Produkt/e:

111-110 Büro Landrat

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
N	16.08.2010	Kreisausschuss
Ö	30.08.2010	Kreistag

Anlage/n:

Originalantrag

Beschlussvorschlag der Kreistagsfraktion Die Linke:

„Die Verwaltung des Landkreises Lüneburg wird gebeten, gemeinsam mit anderen Institutionen (Vereine, angrenzende Landkreise und Städte, Sponsoren und Sportveranstalter) die Durchführbarkeit folgender Breitensportveranstaltungen zu prüfen:

1. LüneMarathon

Das Konzept sollte sowohl für Breitensportler als auch für Profis und Semiprofis von Interesse sein. Außerdem sollten sowohl Behindertensportarten (z.B. ein Rollstuhl- und Rollatorparcours) als auch artverwandte Sportarten (Inlinerlauf usw.) die Möglichkeit der Teilnahme gegeben werden. Als Start- und Zielort bietet sich die Hansestadt Lüneburg an. Dann kann es in einem Rundlauf durch die angrenzenden Randgemeinden im Landkreis gehen, bis die Marathondistanz erreicht ist. Die Strecke ist für den Breitensport in 10, 20 und 30 km Läufe und die Marathondistanz aufzuteilen. Als Organisationsvorbild kann der Marathon Hamburg zugrunde gelegt werden.

2. HeideCyclastics

Das Radrennen sollte sowohl für den Breitensport als auch für Profis und Semiprofis geplant werden. Mit den örtlichen Radvereinen sollte eine Tour mit einem anspruchsvollen Streckenprofil gefunden werden. Hierzu wird es sicher notwendig sein, auch die Landkreise Lüchow-Dannenberg (Göhrde) und Harburg-Land (Wilseder Berg) mit einzubeziehen. Die Strecke sollte in drei Abschnitte aufgeteilt werden (z.B. 50, 100 und 150 km), die von den Teilnehmern je nach Leistungsfähigkeit gebucht werden können. Als Organisationsvorbild können die Vattenfall Cyclastics in Hamburg zugrunde gelegt werden.“

Begründung der Kreistagsfraktion Die Linke:

Siehe anliegender Antrag.